

Philae 16. XI. 09

Sehr geehrter Herr Professor!

Zu der von Ihnen gewünschten Voranschlagung über Aufnahmen im Schi-Grab, konnte ich Ihnen leider im Anfang der Reise nicht sofort die gewünschte Auskunft schicken, da wir über die von uns selbst benötigte Arbeitszeit im Unklaren waren.

Dazu kam, dass wir uns bei den Arbeiten auf Philae gegen den vorjährigen Anschlag um 4 Wochen verrechnet haben u. dadurch 2½ Monate auf der Insel zubrachten. Die für das Wörterbuch geplanten Aufnahmen von Kom-Ombo mussten infolgedessen für dies^e Winter fortfallen und um die übrigen südlichen Tempel zu erledigen, müssen

die Arbeiten besonders forciert werden.

Inzwischen ist nun auch die Grabung von Herrn Prof. Junker perfect geworden u. ich bin von Anf. Jan. bis evtl. Ende März daselbst verpflichtet. So wird es nach Erledigung dieses Art-^{für mich}verhältnisses nicht gut möglich sein die Aufnahme des Pith-Grabes noch zu übernehmen, mit Rücksicht auf die Menge der Arbeit, welche während der ganzen Expedition zu leisten war.

Ausserdem hatte ich für die Erledigung des Pith-Grabes mit der Zeit gerechnet, welche zwischen beiden Expeditionen liegen sollte. Dieses fällt nun alles fort.

Voraussichtlich gehe ich aber mit Herrn Prof. Junker zur nächsten Campagne wieder mit u. könnte wir die Arbeit im Sommer vorbereiten, falls es Ihnen möglich ist, so lange darauf zu warten.

Bei der Besichtigung des Pith-Grabes haben wir festgestellt, dass das Ausphotographieren im Sphäre von Philae, ca 160 Aufnahmen erfordern

wird. Gerüst-Leitern u. Grosse Tisch-Leitern sind
nötig, ferner Magnesium-Belichtung (einiges)
u. Reflexion durch Spiegel.

Die Arbeitszeit veranschlage ich auf ca 3 Wochen
incl. dazwischenliegender Sonntage, welche mit zu
berechnen wären.

An Platten würden 200 bestellt werden müssen,
pro Dtz. circa 13-14 Mark die Chemikalien-Rechn.
wäre eine unbedeutende Summe.

Ausserdem ist natürlich auch Dunkelkammer-
Einrichtung, da diese Aufnahmen nicht auf
Pisiteo zu machen sind.

Für die Tour zum Grabe habe ich Mk 10.-
für Sie vorauslagt.

Im Fall Sie weiteres Angaben brauchen, stehe
ich gern zu Diensten.

Mit besten Grüßen,

Hochachtungsvoll

Friedrich Kock.